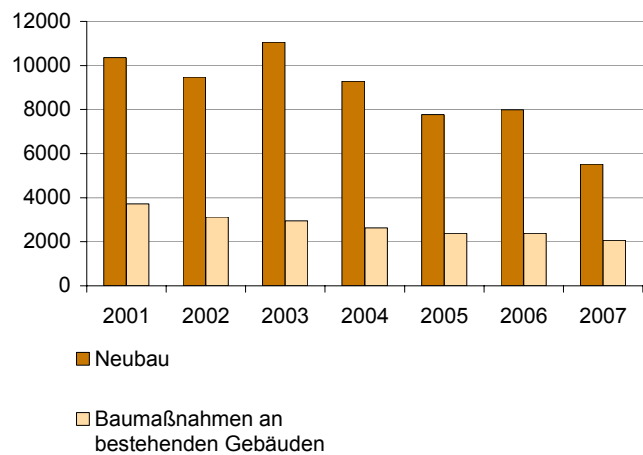


Statistischer Bericht

F II 1 - m 09/08

Baugenehmigungen im Land Brandenburg September 2008

Genehmigte Bauvorhaben im Land Brandenburg seit 2001



Statistischer Bericht

F II 1 - m 09/08

Herausgegeben im **November 2008**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Druck-Version: 6,- EUR

Excel-Version: 16,- EUR

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Potsdam

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

Berlin

Tel. 030 9021-3434

Fax 030 9021-3655

- © **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg
Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellen	
1 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Land Brandenburg 1998 bis 2008	6
2 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude im Land Brandenburg 1998 bis 2008	7
3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Land Brandenburg September 2008 nach Gebäudeart und Bauherren	8
4 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden im Land Brandenburg September 2008 nach Gebäudeart und Bauherren	9
5 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude im Land Brandenburg September 2008 nach Gebäudeart und Bauherren	10
6 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Land Brandenburg September 2008 und 01.01.-30.09.2008 nach Verwaltungsbezirken	11
7 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden im Land Brandenburg September 2008 und 01.01.-30.09.2008 nach Verwaltungsbezirken	12
8 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude im Land Brandenburg September 2008 und 01.01.-30.09.2008 nach Verwaltungsbezirken	13
9 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen im Land Brandenburg September 2008 und 01.01.-30.09.2008 nach Verwaltungsbezirken	14
10 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude im Land Brandenburg September 2008 und 01.01.-30.09.2008 nach Verwaltungsbezirken	15

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Zweck und Ziele der Statistik

Die Baugenehmigungsstatistik liefert Informationen über die gemäß Landesbauordnung genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtigen oder einem Genehmigungsverfahren unterliegenden Bauvorhaben im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Sie bildet mit der Bauüberhangs-, Baufertigstellungs- und Abgangsstatistik das System der Bautätigkeitsstatistik. Die Baugenehmigungen sind ein Indikator für die Entwicklung des Hochbaus; die Ergebnisse der Statistik bilden zusammen mit den übrigen Bautätigkeitsstatistiken eine Grundlage für bau- und wohnungspolitische Entscheidungen. Darüber hinaus dienen sie der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes und stellen Daten z.B. für die Planung in den Gebietskörperschaften, für Wirtschaft, Forschung und den Städtebau bereit.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22. August 2006 (BGBl. I S. 1970), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462,565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534). Entsprechend Brandenburgischer Bauvorlagenverordnung und in Berlin nach der Bauverfahrensverordnung ist der ausgefüllte Erhebungsbogen für Bautätigkeitsstatistik, Baugenehmigung Bestandteil der vorlagepflichtigen Bauvorlagen –BbgBauVorV vom 13. Oktober (GVBl. II/03 S.518) und BauVerVO vom 19. Oktober 2006 (GVBl. S.1035).

Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

Berichtskreis

Erfasst werden alle oben genannten genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen Bauvorhaben im Hochbau außer Bagatellbauten ohne Wohnraum bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder veranschlagten Kosten des Bauvorhabens bis zu 18 000 EUR. Auskunftspflichtig sind Bauherren und Bauaufsichtsbehörden und in Brandenburg auch die Gemeinden.

Erhebungsmethodik

Es handelt sich um eine laufende Erhebung mit monatlicher und jährlicher Aufbereitung, wobei die Summe der zwölf Monatsergebnisse aus der monatlichen Aufbereitung nicht mit dem Jahresergebnis gleichzusetzen ist. Die monatlich vorliegenden Ergebnisse beziehen sich auf die in einem Berichtsmonat im Amt für Statistik unabhängig vom tatsächlichen Genehmigungsmonat verarbeiteten Fälle. Bei der jährlichen Aufbereitung werden nachträglich bekannt gewordene Veränderungen bei den Bauvorhaben einge-

arbeitet. So können Jahreswerte und auch kumulierte Summen von den Summen der einzelnen Monate abweichen.

Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben. Durch Auf- und Abrunden von Einzelangaben sind geringe Abweichungen in den Endsummen möglich.

Merkmale, Klassifikationen, Definitionen

Systematiken

Statistisches Bundesamt:

Signierschlüsselverzeichnis für Nichtwohngebäude; Wiesbaden 1978.

Systematik der Bauwerke Ausgabe 1978; Stuttgart und Mainz 1978.

Definitionen

• Errichtung neuer Gebäude

Neubau und Wiederaufbau. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

• Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Die veröffentlichten Daten - mit Ausnahme der veranschlagten Kosten - sind Salden aus dem Zustand vor und nach den Baumaßnahmen.

• Wohn- und Nichtwohngebäude

Gemessen an der Nutzfläche, dienen Wohngebäude mindestens zur Hälfte Wohnzwecken; in Nichtwohngebäuden überwiegen andere Nutzungen.

• Wohnheime

Wohngebäude, in denen bestimmte Personen gemeinschaftlich wohnen. Wohnheime dienen primär dem Wohnen, unabhängig davon, ob die Bewohner einen eigenen Haushalt führen; sie können Wohnungen und sonstige Wohneinheiten enthalten. Angaben zu Wohngebäuden und Wohnungen insgesamt umfassen auch Wohnheime, während Angaben zu Wohngebäuden nach Zahl der Wohnungen die Wohnheime nicht einschließen.

• Flächen

Unter der Nutzfläche versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1-7 der DIN 277, Teil 2. Die Wohnfläche umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z.B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung. Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur

Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören.

Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehörräumen (z.B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen).

Voll berechnet werden die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m. Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens einem Meter und weniger als zwei Metern und von unbeheizbaren Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sind zur Hälfte, von Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen sind in der Regel zu einem Viertel, höchstens jedoch zur Hälfte anzurechnen.

• **Wohneinheiten, Wohnungen, sonstige Wohneinheiten, Räume**

Eine Wohneinheit ist die Zusammenfassung von nach außen abgeschlossenen oder zusammenhängenden Räumen in Wohn- und Nichtwohngebäuden, die ausschließlich oder überwiegend der wohnlichen Unterbringung dienen bzw. vorübergehend oder zeitweise hierfür genutzt werden. Die Wohneinheiten werden in Wohnungen und in sonstige Wohneinheiten unterteilt. Eine Wohnung ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushaltes ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als sonstige Wohneinheiten.

• **Wohnräume**

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m² haben. Die Räume der Wohneinheiten werden getrennt nach ihrer Lage innerhalb oder außerhalb der Wohneinheiten erfasst und nach Zimmern und Küchen unterschieden. Zu den Einzelzimmern außerhalb von Wohneinheiten zählen auch Hobby-, Gemeinschafts-, sonstige Freizeiträume u.ä., die in gewissem Sinne zur Entlastung der Wohnfläche beitragen, sofern sie nicht als Räume einer Wohneinheit gelten. Nicht zu den Einzelzimmern außerhalb von Wohneinheiten sind Zubehör-, Wirtschafts- und Geschäftsräume zu rechnen. Einzelzimmer außerhalb von Wohneinheiten unterscheiden sich von Wohneinheiten dadurch, dass in ihnen keine getrennte Haushaltsführung möglich ist.

• **Veranschlagte Kosten**

Veranschlagte Kosten zum Zeitpunkt der Baugenehmigung. Sie umfassen gemäß DIN 276, Teil 2 Abs. 3 die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), die Kosten der Installation, der betriebstechnischen Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die somit nicht Bestandteil des Bauwerkes werden, sowie Großrechenanlagen und industrielle Produktionsanlagen gehören nicht dazu.

• **Bauherren**

Als öffentliche Bauherren gelten die Gebietskörperschaften und die Sozialversicherung. Als sonstige Unternehmen gelten alle Unternehmen, die keine Wohnungsunternehmen sind. Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

Erhebungsmerkmale

- Bauherren nach privaten Haushalten, Unternehmen nach Art, öffentlichen Bauherren, Organisationen ohne Erwerbszweck;
- Monat und Jahr des Zeitpunkts, zu dem die Baumaßnahmen nach den landesrechtlichen Vorschriften begonnen werden darf;
- Lage des Baugrundstücks nach Verwaltungsbezirken;
- Art der Baumaßnahme nach Neubau oder Baumaßnahme an bestehenden Gebäuden;
- Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung als Wohngebäude, Wohnheim, Nichtwohngebäude nach Art;
- Wohnfläche und sonstige Nutzfläche; bei Wohngebäuden zusätzlich Eigentumswohnungen;
- Bei Neubau zusätzlich Zahl der Vollgeschosse, Rauminhalt, konventionelle Bauart oder Fertigteilbau, überwiegend verwendeter Baustoff; Art der Beheizung und vorgesehene Heizenergie; bei Wohngebäuden auch der Haustyp;
- Bei Gebäuden mit Wohnraum zusätzlich Zahl der Wohneinheiten nach Zahl der Räume;
- Bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zusätzlich bisheriger Zustand sowie Nutzungsänderung zwischen Wohn- und Nichtwohnzwecken;
- Veranschlagte Kosten der Bauvorhaben

1 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude sowie für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Land Brandenburg 1998 bis 2008

Jahr — Monat	Baugenehmigungen								
	ins- gesamt	Errichtung neuer Gebäude		Baumaß- nahmen an bestehen- den Gebäuden	Nutz- fläche	Wohn- fläche	Wohnun- gen	Wohn- räume	veranschl. Kosten
		Wohn- gebäude	Nichtwohn- gebäude						
	Anzahl				100 m ²		Anzahl		1 000 EUR
1998	21 453	15 212	1 223	5 018	18 052	26 136	26 353	120 018	4 546 211
1999	21 688	15 662	1 120	4 906	16 919	24 414	23 079	111 134	4 116 931
2000	16 213	11 325	984	3 904	13 879	18 115	16 630	79 724	3 108 946
2001	14 082	9 507	855	3 720	10 786	14 996	13 331	65 111	2 494 208
2002	12 602	8 761	714	3 127	8 468	13 641	12 162	57 286	2 137 210
2003	14 010	10 387	671	2 952	10 003	15 560	13 774	66 459	2 632 212
2004	11 909	8 552	728	2 629	9 444	12 830	10 856	53 854	2 096 591
2005	10 148	7 113	655	2 380	7 538	10 814	9 322	45 468	1 790 766
2006	10 383	7 303	691	2 389	9 504	11 095	9 377	45 833	1 863 983
2007	7 580	4 783	735	2 062	8 269	8 109	7 172	33 218	1 562 565
2007 Januar	492	305	45	142	387	500	483	2 100	80 708
Februar	495	292	35	168	626	406	314	1 565	82 406
März	745	466	75	204	827	795	695	3 347	201 913
April	581	371	65	145	523	557	509	2 315	93 250
Mai	662	423	67	172	532	693	621	2 966	124 123
Juni	690	429	70	191	963	713	624	2 819	144 951
Juli	754	486	80	188	754	823	653	3 236	140 817
August	691	452	72	167	892	759	652	3 061	147 239
September	658	426	69	163	925	749	682	3 070	131 085
Oktober	657	403	61	193	587	839	830	3 529	153 240
November	640	417	52	171	498	728	610	2 956	117 188
Dezember	559	347	51	161	853	595	543	2 483	157 995
2008 Januar	451	301	41	109	417	458	398	2 100	108 047
Februar	496	312	47	137	539	556	467	2 275	101 873
März	488	314	57	117	527	540	476	2 235	93 744
April	778	485	74	219	1 203	1 028	1 250	4 156	197 921
Mai	688	410	77	201	852	722	623	2 907	155 084
Juni	603	343	81	179	1 011	505	325	2 079	157 441
Juli	644	376	81	187	770	695	721	2 850	152 723
August	591	354	69	168	1 223	607	580	2 558	151 183
September	637	373	91	173	1 341	604	493	2 272	143 532
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

2 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude im Land Brandenburg 1998 bis 2008

Jahr — Monat	Baugenehmigungen								
	Wohngebäude								nachrichtlich: Wohnungen in neuen Nichtwohn- gebäuden
	ins- gesamt	mit			Wohnungen			veransch. Kosten	
		1 Woh- nung	2 Woh- nungen	3 oder mehr Wohnungen (einschl. Wohnheime)	ins- gesamt	Raum- inhalt	Wohn- fläche		
Anzahl				1 000 m³	100 m²	1 000 EUR	Anzahl		
1998	15 212	13 144	1 318	750	22 775	11 445	22 320	2 577 315	442
1999	15 662	14 037	1 219	406	19 718	10 602	20 682	2 325 995	375
2000	11 325	10 103	893	329	14 369	7 933	15 357	1 718 349	242
2001	9 507	8 600	699	208	11 584	6 497	12 671	1 375 134	290
2002	8 761	7 946	615	200	10 609	6 007	11 624	1 252 787	208
2003	10 387	9 482	733	172	12 399	7 099	13 624	1 455 597	114
2004	8 552	7 892	526	134	9 819	5 851	11 149	1 179 522	81
2005	7 113	6 641	357	115	8 219	4 771	9 330	960 030	72
2006	7 303	6 807	387	109	8 248	4 998	9 712	1 015 408	68
2007	4 783	4 365	256	162	6 223	3 493	6 830	725 678	98
2007 Januar	305	278	15	12	410	214	423	44 940	2
Februar	292	269	17	6	337	192	370	39 328	7
März	466	418	24	24	710	365	718	70 576	5
April	371	338	21	12	452	249	488	52 473	3
Mai	423	390	18	15	533	304	580	60 933	6
Juni	429	386	24	19	519	312	603	64 006	3
Juli	486	444	31	11	610	351	705	72 306	2
August	452	422	19	11	556	323	628	69 023	12
September	426	400	15	11	571	328	624	69 021	61
Oktober	403	352	24	27	629	353	687	74 646	2
November	417	391	22	4	455	281	547	60 264	1
Dezember	347	310	26	11	485	248	504	53 469	—
2008 Januar	301	284	14	3	328	222	382	48 224	2
Februar	312	281	24	7	364	227	427	48 637	—
März	314	293	14	7	391	232	441	47 650	—
April	485	453	23	9	639	398	754	86 134	6
Mai	410	380	23	7	497	305	580	65 077	—
Juni	343	317	19	7	387	245	475	51 376	45
Juli	376	349	17	10	578	297	552	64 348	21
August	354	326	18	10	443	246	480	53 625	4
September	373	346	16	11	461	283	546	61 010	6
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Land Brandenburg September 2008 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen insgesamt					
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutz- fläche 100 m ²	Wohnungen			veransch. Kosten 1 000 EUR
			insgesamt Anzahl	Wohn- fläche 100 m ²	Wohn- räume Anzahl	
Wohn- und Nichtwohngebäude	637	1 341,4	493	604,4	2 272	143 532
Wohngebäude zusammen	504	55,5	489	603,4	2 255	75 325
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohnheime	2	0,3	19	9,5	43	2 567
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	2	0,5	– 1	2,2	–	314
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	–	–	–	–	–	–
Unternehmen	50	11,8	45	45,5	109	11 633
davon						
Wohnungsunternehmen	33	8,9	26	23,7	20	9 832
Immobilienfonds	1	–	1	0,8	4	74
sonstige Unternehmen	16	2,9	18	21,0	85	1 727
private Haushalte	450	51,0	434	550,3	2 112	61 273
Organisationen ohne Erwerbszweck	4	– 7,4	10	7,6	34	2 419
Nichtwohngebäude zusammen	133	1 285,9	4	1,0	17	68 207
davon						
Anstaltsgebäude	3	27,0	–	–	–	6 334
Büro- und Verwaltungsgebäude	11	13,1	4	2,4	11	1 442
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	13	225,0	–	0,3	1	4 042
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	78	941,1	4	3,7	24	43 722
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	18	69,7	1	1,8	10	4 466
Handels- und Lagergebäude	36	805,7	3	2,3	10	34 158
Hotels und Gaststätten	7	11,2	–	– 0,1	4	3 392
sonstige Nichtwohngebäude	28	79,7	– 4	– 5,3	– 19	12 667
darunter						
ausgewählte Infrastrukturgebäude	36	115,4	– 4	– 5,3	– 19	19 764
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	17	27,9	–	– 2,1	– 8	7 463
Unternehmen	96	1 220,4	7	6,3	33	54 179
davon						
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	15	251,2	2	2,6	6	4 318
Produzierendes Gewerbe	16	92,4	1	1,6	9	3 691
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	65	876,8	4	2,1	18	46 170
darunter						
Immobilienfonds	3	14,8	–	–	–	942
private Haushalte	11	14,2	–	– 1,6	– 1	1 262
Organisationen ohne Erwerbszweck	9	23,4	– 3	– 1,5	– 7	5 303

**4 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden
im Land Brandenburg September 2008 nach Gebäudeart und Bauherren**

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen					veransch. Kosten 1 000 EUR
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutz- fläche 100 m ²	Wohnungen			
			insgesamt	Wohn- fläche 100 m ²	Wohn- räume Anzahl	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR	
Wohn- und Nichtwohngebäude	173	10,8	26	54,8	78	25 863
Wohngebäude zusammen	131	– 42,4	28	57,2	79	14 315
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohnheime	1	0,3	–	–	10	767
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	1	0,3	– 3	0,2	– 8	96
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	–	–	–	–	–	–
Unternehmen	15	2,6	– 43	– 27,7	– 187	3 976
davon						
Wohnungsunternehmen	14	2,5	– 43	– 27,8	– 188	3 946
Immobilienfonds	–	–	–	–	–	–
sonstige Unternehmen	1	0,1	–	0,1	1	30
private Haushalte	112	– 37,6	61	77,3	232	7 920
Organisationen ohne Erwerbszweck	4	– 7,4	10	7,6	34	2 419
Nichtwohngebäude zusammen	42	53,2	– 2	– 2,4	– 1	11 548
davon						
Anstaltsgebäude	1	0,7	–	–	–	888
Büro- und Verwaltungsgebäude	8	0,1	4	2,4	11	818
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1	1,8	–	0,3	1	674
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	18	28,6	–	1,4	12	5 060
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	8	10,1	1	1,8	10	1 134
Handels- und Lagergebäude	4	10,1	1	1,0	4	846
Hotels und Gaststätten	4	6,7	– 2	– 1,1	– 2	2 928
sonstige Nichtwohngebäude	14	22,1	– 6	– 6,4	– 25	4 108
darunter						
ausgewählte Infrastrukturgebäude	17	22,3	– 6	– 6,4	– 25	5 261
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	9	6,3	–	– 2,1	– 8	2 610
Unternehmen	25	40,1	1	2,9	15	6 458
davon						
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	2	– 2,9	2	2,6	6	33
Produzierendes Gewerbe	4	5,0	1	1,6	9	413
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	19	37,9	– 2	– 1,3	–	6 012
darunter						
Immobilienfonds	1	1,1	–	–	–	142
private Haushalte	4	3,9	–	– 1,6	– 1	973
Organisationen ohne Erwerbszweck	4	2,9	– 3	– 1,5	– 7	1 507

**5 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude
im Land Brandenburg September 2008 nach Gebäudeart und Bauherren**

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen			veranschl. Kosten
				insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR	
Wohn- und Nichtwohngebäude	464	1 471	1 330,5	467	549,6	2 194	117 669
Wohngebäude zusammen	373	283	97,9	461	546,2	2 176	61 010
davon							
Wohngebäude mit 1 Wohnung	346	236	84,2	346	454,3	1 810	50 430
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	16	15	4,7	32	29,5	125	3 245
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	10	26	8,9	64	52,9	208	5 535
Wohnheime	1	6	–	19	9,5	33	1 800
darunter							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	1	1	0,2	2	2,1	8	218
von den Bauherren waren							
öffentliche Bauherren	–	–	–	–	–	–	–
Unternehmen	35	36	9,2	88	73,2	296	7 657
davon							
Wohnungsunternehmen	19	26	6,4	69	51,6	208	5 886
Immobilienfonds	1	0	–	1	0,8	4	74
sonstige Unternehmen	15	10	2,9	18	20,9	84	1 697
private Haushalte	338	246	88,6	373	473,0	1 880	53 353
Organisationen ohne Erwerbszweck	–	–	–	–	–	–	–
Nichtwohngebäude zusammen	91	1 189	1 232,7	6	3,4	18	56 659
davon							
Anstaltsgebäude	2	17	26,3	–	–	–	5 446
Büro- und Verwaltungsgebäude	3	7	13,0	–	–	–	624
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	12	131	223,2	–	–	–	3 368
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	60	998	912,5	4	2,3	12	38 662
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	10	32	59,6	–	–	–	3 332
Handels- und Lagergebäude	32	931	795,6	2	1,3	6	33 312
Hotels und Gaststätten	3	3	4,5	2	1,0	6	464
sonstige Nichtwohngebäude	14	37	57,6	2	1,1	6	8 559
darunter							
ausgewählte Infrastrukturgebäude	19	60	93,2	2	1,1	6	14 503
von den Bauherren waren							
öffentliche Bauherren	8	13	21,6	–	–	–	4 853
Unternehmen	71	1 152	1 180,3	6	3,4	18	47 721
davon							
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	13	151	254,1	–	–	–	4 285
Produzierendes Gewerbe	12	57	87,3	–	–	–	3 278
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	46	944	838,9	6	3,4	18	40 158
darunter							
Immobilienfonds	2	9	13,7	–	–	–	800
private Haushalte	7	5	10,3	–	–	–	289
Organisationen ohne Erwerbszweck	5	19	20,4	–	–	–	3 796

6 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Land Brandenburg September 2008 und 01.01.-30.09.2008 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Baugenehmigungen insgesamt				
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	
September 2008					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	17	37,0	30	17,4	10 350
Cottbus	27	32,8	– 32	– 4,5	6 525
Frankfurt (Oder)	9	– 0,9	13	9,9	1 681
Potsdam	5	–	5	5,8	620
Landkreise					
Barnim	74	21,6	67	92,3	13 368
Dahme-Spreewald	34	540,6	24	29,0	24 069
Elbe-Elster	9	65,2	2	3,0	2 380
Havelland	71	63,3	65	78,8	11 001
Märkisch-Oderland	52	47,8	56	54,8	9 408
Oberhavel	44	216,1	29	43,8	11 045
Oberspreewald-Lausitz	4	0,8	4	3,6	462
Oder-Spree	38	32,7	22	30,0	6 026
Ostprignitz-Ruppin	17	13,0	13	20,0	2 433
Potsdam-Mittelmark	70	135,5	88	107,1	20 948
Prignitz	19	17,6	7	11,7	2 827
Spree-Neiße	18	24,7	12	15,1	3 656
Teltow-Fläming	36	19,9	36	35,7	5 715
Uckermark	93	73,7	52	51,0	11 018
Land Brandenburg	637	1 341,4	493	604,4	143 532
01.01.-30.09.2008					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	100	335,4	124	106,9	81 586
Cottbus	110	223,3	16	63,3	46 382
Frankfurt (Oder)	80	44,0	130	128,5	18 890
Potsdam	316	776,8	592	560,5	126 248
Landkreise					
Barnim	476	258,4	486	535,5	95 218
Dahme-Spreewald	428	989,9	381	441,0	109 432
Elbe-Elster	169	579,9	71	98,3	33 164
Havelland	504	505,7	302	453,0	102 259
Märkisch-Oderland	403	426,0	434	452,5	68 167
Oberhavel	500	619,3	486	585,1	104 362
Oberspreewald-Lausitz	78	73,9	52	66,2	9 546
Oder-Spree	412	459,6	795	526,7	88 427
Ostprignitz-Ruppin	158	67,9	121	141,7	25 988
Potsdam-Mittelmark	691	816,1	740	851,4	145 948
Prignitz	128	230,4	50	62,9	21 503
Spree-Neiße	175	300,3	92	124,3	58 283
Teltow-Fläming	371	825,3	284	333,4	73 327
Uckermark	277	353,8	177	182,3	52 818
Land Brandenburg	5 376	7 885,9	5 333	5 713,4	1 261 548

**7 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden
im Land Brandenburg September 2008 und 01.01.-30.09.2008 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Baugenehmigungen				
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	
September 2008					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	7	0,6	6	1,6	1 128
Cottbus	10	10,0	- 47	- 25,6	3 250
Frankfurt (Oder)	4	- 3,5	8	5,2	1 025
Potsdam	-	-	-	-	-
Landkreise					
Barnim	12	- 0,6	6	6,7	3 343
Dahme-Spreewald	6	5,6	1	1,6	497
Elbe-Elster	2	2,8	-	0,2	294
Havelland	13	1,8	5	8,7	764
Märkisch-Oderland	15	4,5	3	5,5	1 837
Oberhavel	6	1,7	- 3	- 0,3	1 219
Oberspreewald-Lausitz	2	- 1,7	3	2,3	200
Oder-Spree	12	2,9	-	3,4	1 725
Ostprignitz-Ruppin	5	1,9	2	2,3	433
Potsdam-Mittelmark	12	- 12,9	11	15,3	2 267
Prignitz	7	- 0,4	-	1,5	454
Spree-Neiße	4	2,3	-	0,6	1 314
Teltow-Fläming	8	- 4,3	11	5,8	1 198
Uckermark	48	0,3	20	20,0	4 915
Land Brandenburg	173	10,8	26	54,8	25 863
01.01.-30.09.2008					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	50	- 30,3	61	50,1	10 731
Cottbus	43	4,0	- 63	- 23,1	10 074
Frankfurt (Oder)	28	- 21,1	44	45,9	5 741
Potsdam	101	- 97,6	146	172,9	39 916
Landkreise					
Barnim	105	- 11,9	122	93,0	21 689
Dahme-Spreewald	97	34,2	46	54,8	8 541
Elbe-Elster	88	45,1	26	42,2	6 945
Havelland	143	42,8	- 59	21,9	17 985
Märkisch-Oderland	83	- 14,8	37	55,7	10 225
Oberhavel	61	45,7	14	31,8	8 852
Oberspreewald-Lausitz	31	- 9,4	17	22,1	2 892
Oder-Spree	96	- 62,5	493	153,0	24 672
Ostprignitz-Ruppin	61	- 39,3	36	36,4	10 912
Potsdam-Mittelmark	134	- 4,5	100	104,3	16 192
Prignitz	53	21,2	2	5,7	7 329
Spree-Neiße	74	- 3,8	16	35,6	9 560
Teltow-Fläming	104	0,9	52	57,2	13 313
Uckermark	138	- 27,7	71	78,1	16 687
Land Brandenburg	1 490	- 129,2	1 161	1 037,5	242 256

**8 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude im Land Brandenburg September 2008
und 01.01.-30.09.2008 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	
September 2008						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	6	9	0,6	24	15,8	2 466
Cottbus	15	11	5,7	15	21,1	2 115
Frankfurt (Oder)	4	2	1,0	5	4,7	536
Potsdam	5	2	–	5	5,8	620
Landkreise						
Barnim	57	42	8,4	59	84,5	9 031
Dahme-Spreewald	21	14	6,0	23	27,3	2 707
Elbe-Elster	2	2	0,5	2	2,8	348
Havelland	51	36	7,4	60	70,1	7 994
Märkisch-Oderland	32	25	11,0	53	49,3	5 143
Oberhavel	31	25	8,8	32	44,1	5 382
Oberspreewald-Lausitz	1	1	0,9	1	1,4	138
Oder-Spree	19	13	4,2	22	26,5	2 585
Ostprignitz-Ruppin	10	8	5,1	11	17,7	1 767
Potsdam-Mittelmark	49	47	20,8	77	91,8	11 037
Prignitz	7	6	3,5	7	10,2	1 135
Spree-Neiße	10	7	2,3	10	13,2	1 385
Teltow-Fläming	25	16	4,9	25	29,8	3 473
Uckermark	28	18	6,8	30	30,0	3 148
Land Brandenburg	373	283	97,9	461	546,2	61 010
01.01.-30.09.2008						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	37	30	5,4	63	56,8	6 534
Cottbus	58	38	19,0	61	79,3	7 845
Frankfurt (Oder)	40	43	19,3	86	82,6	9 211
Potsdam	196	235	87,0	444	385,3	53 009
Landkreise						
Barnim	332	229	63,0	361	439,4	48 979
Dahme-Spreewald	291	195	54,9	333	384,1	38 480
Elbe-Elster	41	28	14,3	45	56,0	6 072
Havelland	321	222	65,8	360	430,2	49 030
Märkisch-Oderland	280	201	96,4	397	396,9	42 442
Oberhavel	406	271	92,4	427	538,2	61 635
Oberspreewald-Lausitz	34	24	8,9	35	44,1	4 624
Oder-Spree	259	191	98,8	299	371,2	39 013
Ostprignitz-Ruppin	73	55	29,7	85	105,2	10 440
Potsdam-Mittelmark	488	420	230,1	638	745,3	92 575
Prignitz	44	31	10,1	48	57,2	6 059
Spree-Neiße	70	45	19,5	73	87,0	8 960
Teltow-Fläming	211	139	53,9	230	274,6	29 619
Uckermark	87	59	29,9	103	102,8	11 554
Land Brandenburg	3 268	2 454	998,3	4 088	4 636,0	526 081

**9 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen
im Land Brandenburg September 2008 und 01.01.-30.09.2008 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	
September 2008						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	5	3	0,6	5	6,3	666
Cottbus	15	11	5,7	15	21,1	2 115
Frankfurt (Oder)	4	2	1,0	5	4,7	536
Potsdam	5	2	–	5	5,8	620
Landkreise						
Barnim	57	42	8,4	59	84,5	9 031
Dahme-Spreewald	20	13	4,8	20	24,6	2 439
Elbe-Elster	2	2	0,5	2	2,8	348
Havelland	50	34	7,1	56	67,7	7 844
Märkisch-Oderland	28	16	7,2	28	31,6	3 193
Oberhavel	31	25	8,8	32	44,1	5 382
Oberspreewald-Lausitz	1	1	0,9	1	1,4	138
Oder-Spree	19	13	4,2	22	26,5	2 585
Ostprignitz-Ruppin	10	8	5,1	11	17,7	1 767
Potsdam-Mittelmark	45	33	17,2	45	61,8	7 870
Prignitz	7	6	3,5	7	10,2	1 135
Spree-Neiße	10	7	2,3	10	13,2	1 385
Teltow-Fläming	25	16	4,9	25	29,8	3 473
Uckermark	28	18	6,8	30	30,0	3 148
Land Brandenburg	362	251	89,0	378	483,8	53 675
01.01.-30.09.2008						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	35	22	5,4	36	43,7	4 114
Cottbus	57	37	18,0	57	74,9	7 483
Frankfurt (Oder)	36	25	12,0	43	47,3	5 715
Potsdam	177	123	49,6	189	242,0	27 512
Landkreise						
Barnim	330	223	58,6	344	430,3	47 559
Dahme-Spreewald	286	183	51,9	296	358,9	35 977
Elbe-Elster	40	26	14,0	40	52,4	5 542
Havelland	318	218	64,7	347	422,0	48 280
Märkisch-Oderland	269	164	79,6	281	330,6	34 484
Oberhavel	405	270	92,4	421	535,3	61 442
Oberspreewald-Lausitz	34	24	8,9	35	44,1	4 624
Oder-Spree	254	175	73,9	270	337,9	36 054
Ostprignitz-Ruppin	72	53	29,2	76	101,2	10 040
Potsdam-Mittelmark	477	356	196,8	503	648,9	79 221
Prignitz	43	30	10,1	43	55,5	5 909
Spree-Neiße	70	45	19,5	73	87,0	8 960
Teltow-Fläming	209	136	51,8	220	268,0	28 599
Uckermark	85	56	27,7	91	96,2	10 774
Land Brandenburg	3 197	2 163	864,0	3 365	4 176,0	462 289

10 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude im Land Brandenburg September 2008 und 01.01.-30.09.2008 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	
September 2008						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	4	23	35,8	–	–	6 756
Cottbus	2	12	17,0	–	–	1 160
Frankfurt (Oder)	1	1	1,6	–	–	120
Potsdam	–	–	–	–	–	–
Landkreise						
Barnim	5	13	13,9	2	1,1	994
Dahme-Spreewald	7	729	529,0	–	–	20 865
Elbe-Elster	5	33	61,9	–	–	1 738
Havelland	7	50	54,1	–	–	2 243
Märkisch-Oderland	5	18	32,3	–	–	2 428
Oberhavel	7	123	205,5	–	–	4 444
Oberspreewald-Lausitz	1	1	1,5	–	–	124
Oder-Spree	7	14	25,7	–	–	1 716
Ostprignitz-Ruppin	2	3	6,0	–	–	233
Potsdam-Mittelmark	9	95	127,5	–	–	7 644
Prignitz	5	9	14,6	–	–	1 238
Spree-Neiße	4	10	20,1	2	1,3	957
Teltow-Fläming	3	11	19,4	–	–	1 044
Uckermark	17	46	66,7	2	1,0	2 955
Land Brandenburg	91	1 189	1 232,7	6	3,4	56 659
01.01.-30.09.2008						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	13	275	360,4	–	–	64 321
Cottbus	9	113	200,4	18	7,1	28 463
Frankfurt (Oder)	12	22	45,7	–	–	3 938
Potsdam	19	413	787,3	2	2,3	33 323
Landkreise						
Barnim	39	120	207,3	3	3,1	24 550
Dahme-Spreewald	40	1 064	900,9	2	2,0	62 411
Elbe-Elster	40	341	520,5	–	–	20 147
Havelland	40	324	397,2	1	1,0	35 244
Märkisch-Oderland	40	162	344,4	–	–	15 500
Oberhavel	33	294	481,2	45	15,1	33 875
Oberspreewald-Lausitz	13	31	74,4	–	–	2 030
Oder-Spree	57	296	423,3	3	2,5	24 742
Ostprignitz-Ruppin	24	39	77,5	–	–	4 636
Potsdam-Mittelmark	69	390	590,5	2	1,8	37 181
Prignitz	31	127	199,2	–	–	8 115
Spree-Neiße	31	406	284,6	3	1,8	39 763
Teltow-Fläming	56	524	770,6	2	1,7	30 395
Uckermark	52	348	351,6	3	1,4	24 577
Land Brandenburg	618	5 289	7 016,8	84	39,8	493 211

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo-Do 10.30-15 Uhr, Fr 9.30-14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540
Fax 030 9021-3655
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 32
Tel. (030) 9021 3603/3843/3355
Fax (030) 9028 4014
bau@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

Bautätigkeit

- Baufertigstellungen, Bauüberhang und Bauabgang
jährlich, F II 2 F II 3
- Fortschreibung des Wohngebäude- und Wohnungsbestandes
jährlich, F I 1

Ergebnisse dieser Statistik für das Bundesgebiet sind den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ (monatlich) sowie der Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“ (jährlich) zu entnehmen.